

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Freitag, 30.01.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In der Nacht zum Samstag in Hochlagen teils leichter Frost mit Glätte und etwas Neuschnee, und örtlich gefrierender Regen. Örtlich Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Atlantische Tiefdruckgebiete und ihre Ausläufer sorgen immer wieder für die Zufuhr feuchter Luft nach Rheinland-Pfalz und ins Saarland. Dabei wird zunehmend milde Luft aus dem Süden herangeführt.

GLÄTTE/SCHNEE:

Im Laufe der Nacht zum Samstag in den höheren Berglagen etwas Neuschnee um 1 cm möglich, dabei örtlich Glätte durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.

Auch in der Nacht zum Sonntag im Bergland örtlich Glätte.

FROST:

In der Nacht zum Samstag abseits der Berglagen verbreitet frostfrei. Im Bergland leichter Frost bis -1 Grad.

In der Nacht zum Sonntag im Bergland in Lagen oberhalb 400 m leichter Frost mit 0 bis -1 Grad.

NEBEL:

In den Nächten zum Samstag und Sonntag örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m möglich.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag bedeckt und zeitweise Regen, in höheren Lagen anfangs mit Schnee, örtlich auch gefrierender Regen mit Glatteis nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte zwischen +3 und -2 Grad. Gebietsweise Glätte. Schwacher bis mäßiger Südostwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland  
Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Schneematsch / überfrierende Nässe / gefrierender Regen

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: keine

Am Samstag überwiegend stark bewölkt und zeitweise etwas Regen, in Hochlagen des Westerwaldes mit Schneeanteil. Höchsttemperaturen im Süden und Westen 5 bis 9 Grad, im Nordosten 2 bis 5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost.

In der Nacht zum Sonntag aus Südwesten bedeckt und etwas Regen, im Osten teils gefrierend oder mit Schnee. Glättegefahr. Tiefstwerte zwischen -1 Grad im Osten und +3 Grad im Westen.

Am Sonntag bedeckt und zeitweise etwas Regen. Höchsttemperaturen zwischen 7 Grad in den Flussniederungen und um 3 Grad im höheren Bergland. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost bis Ost.

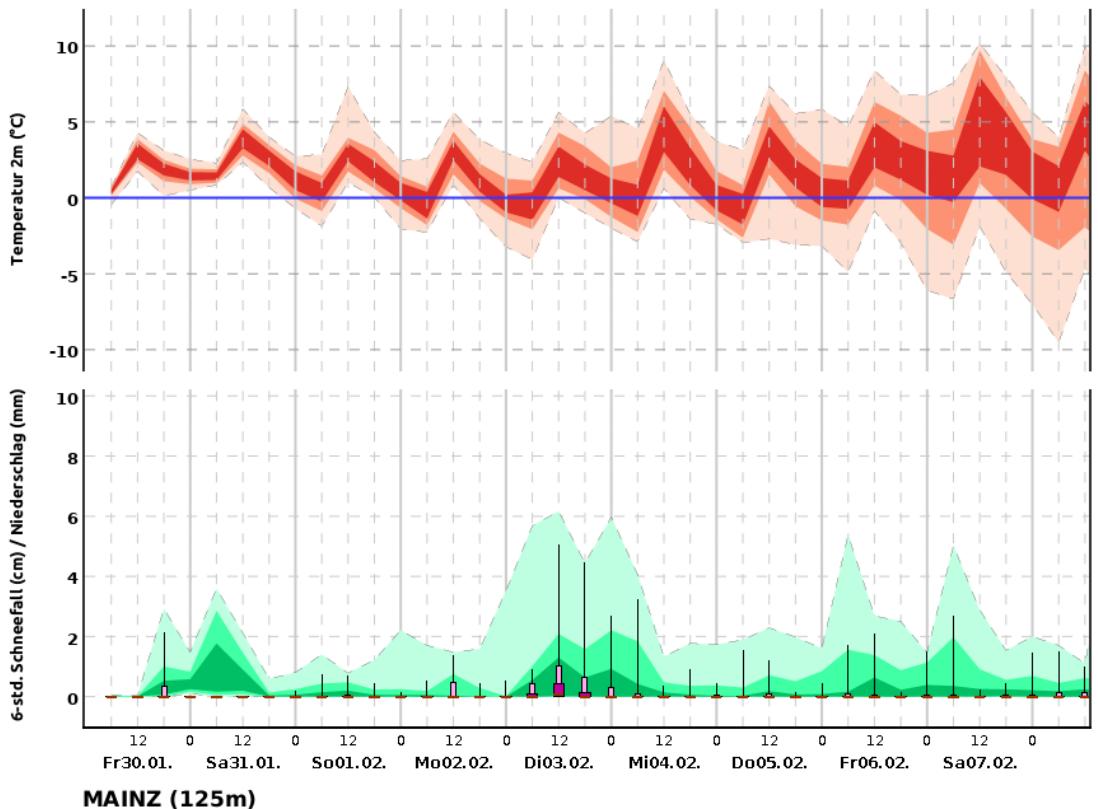
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise etwas Regen, im Bergland mit Schnee. Glättegefahr. Tiefstwerte zwischen +2 und -2 Grad.

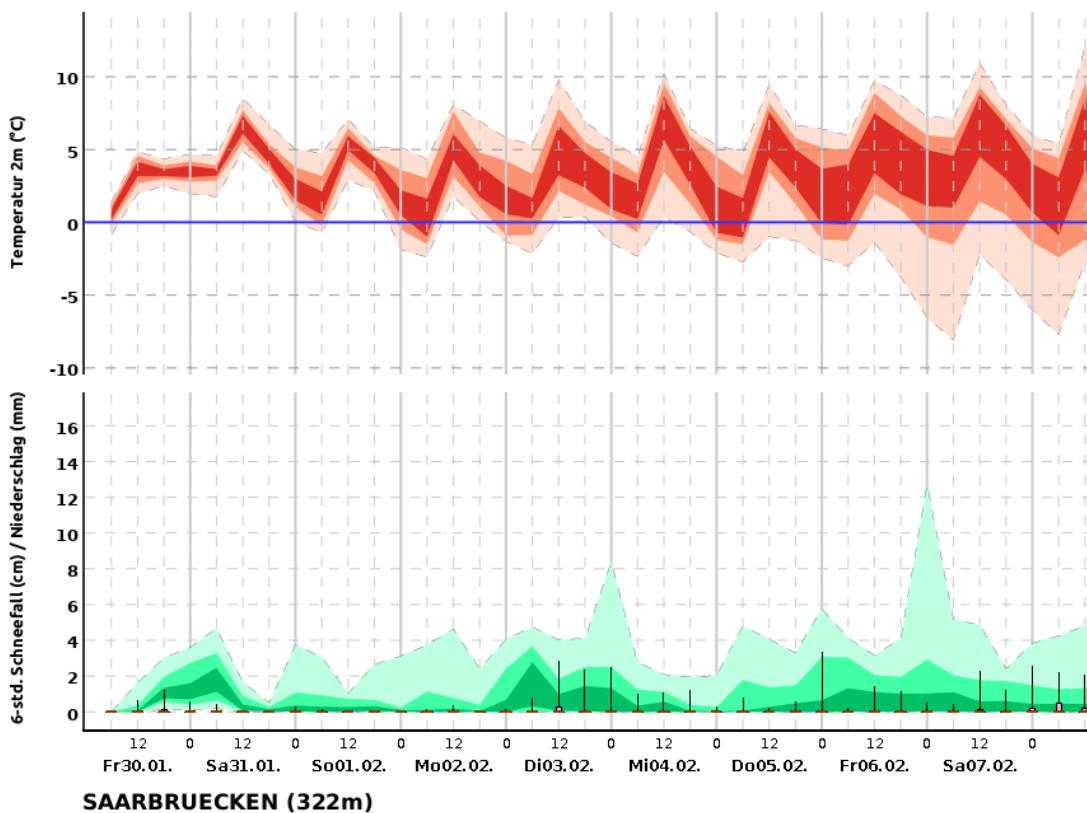
Am Montag anfangs wechselnd bis stark bewölkt und örtlich etwas Sprühregen möglich. Im Tagesverlauf abklingende Niederschläge und auflockernde

Bewölkung. Höchstwerte im Osten zwischen 2 und 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost.

In der Nacht zum Dienstag anfangs meist gering bewölkt. Im Verlauf von Südwesten zunehmend stark bewölkt bis bedeckt und aufziehender Regen. Gebietsweise vorübergehend auch Schneeregen oder gefrierender Regen möglich. Abkühlung auf +1 bis -3 Grad. In exponierten Lagen stark böig auffrischender Südostwind.

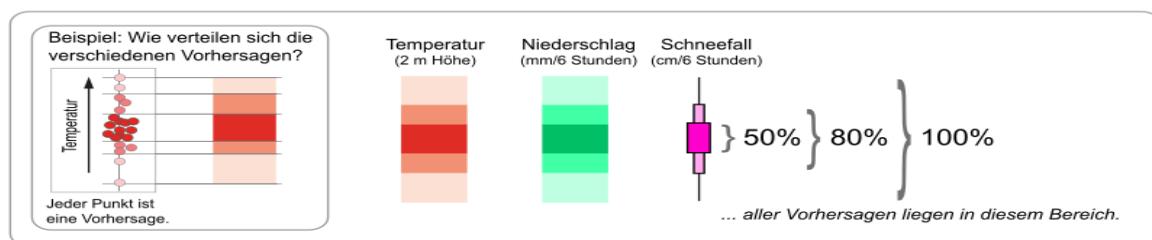
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, 1d